

Ein Schauspiel der compagnie  
compagnie  
nik



# Serafin und seine Wunder- maschine

/ für Kinder ab 4

## Pressestimmen

Wohl dem, der sich seinen Traum bewahren kann. Kinder können das. Veronika Wolff liefert mit dem Darsteller-Duo Dominik Burki und Niels Klaunick eine ungemein sensible und schmetterlingsleichte Inszenierung. **(Wolfsburger Allgemeine Zeitung)**

Mit großen Augen saßen Kleine und Große davor, harrten gespannt der Geschichte. Anregend ist die, denn „... die haben gezaubert ...“, sagte eine Jungensstimme in den dunklen Raum. ... Die compagnie nik von Dominik Burki und Niels Klaunick steht für fantasieüberquellendes Theater. Die für die Aufführung entwickelte und gebaute Wundermaschine ist ein Zauberkasten der Bühnenkunst. ... Das Theatererlebnis war auch als Erinnerung an unsere Natur zu verstehen, an den Zauber von Träumen und die Kraft der Fantasie. Lassen auch Sie sich durch das wundervolle Stück an den ursprünglichen gemeinsamen Traum zurück führen, den Traum von der Lebendigkeit. **(C.M. Meier, theaterkritiken.com)**

## Kontakt / Buchung

compagnie nik

+49 (0) 89 520 32 802

+49 (0) 170 690 15 23

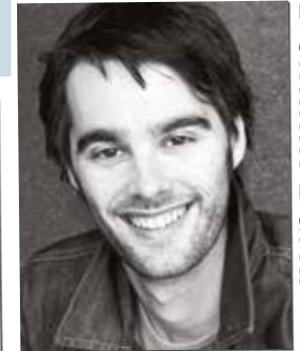
info@compagnie-nik.de

www.compagnie-nik.de

## Ensemble



Niels Klaunick



Dominik Burki

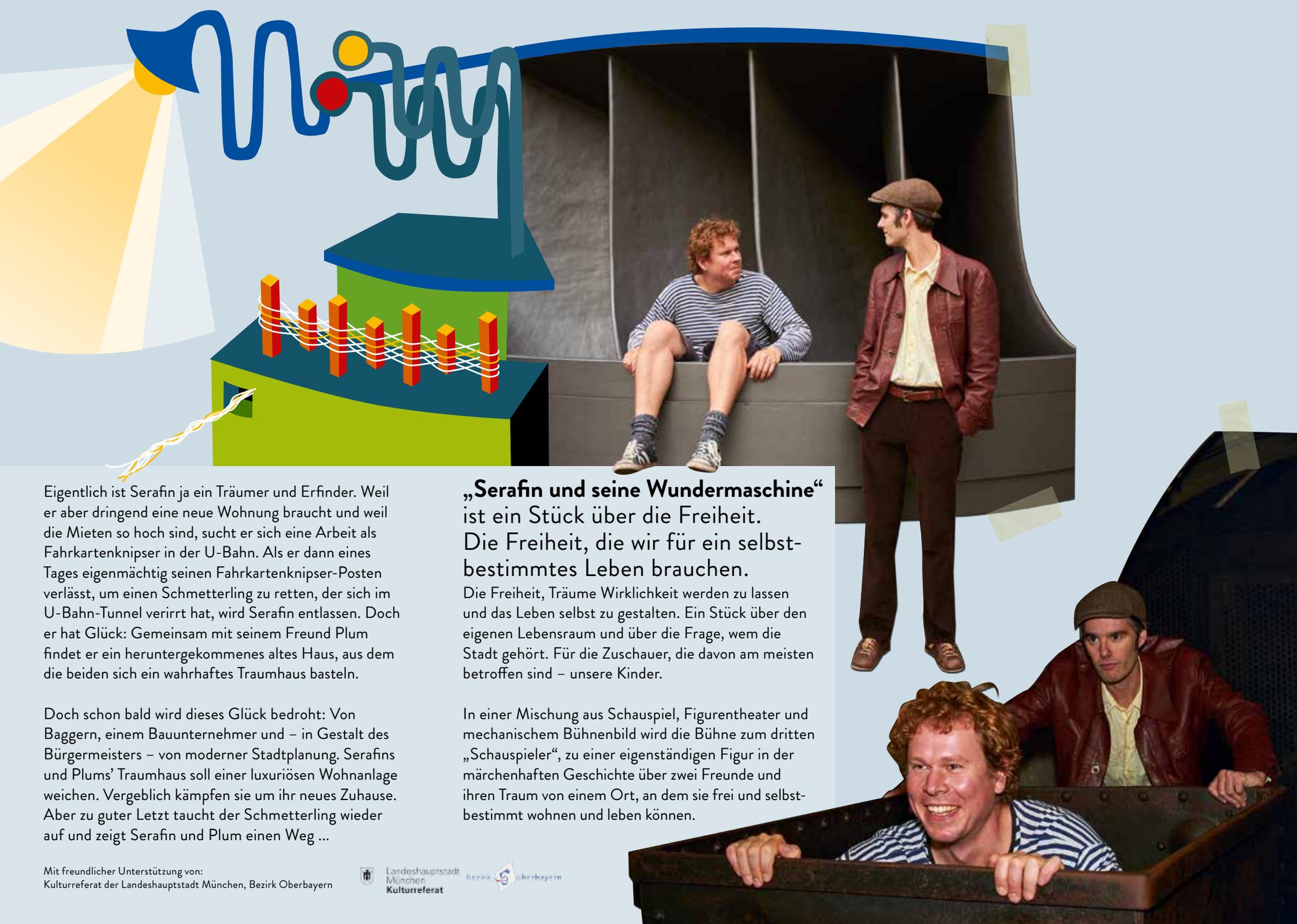


(Regie)

Veronika Wolff

Ein Kindertheaterstück von Niels Klaunick nach Motiven des Kinderbuches von Philippe Fix /  
**Premiere:** 14.12.2015 in München / **Es spielen:** Dominik Burki und Niels Klaunick / **Bühne:** Niels Klaunick / **Kostüme:** Katharina Schmidt / **Grafische Gestaltung:** Kathi Reidelshöfer / **Fotos:** Severin Vogl

Ab Dezember 2015 buchbar / 2 Schauspieler / ca. 55 Min. / Preis auf Anfrage + Tantieme + Übernachtung + Fahrspesen, keine Gema, USt. befreit / Spielfläche 6x4,5 m



Eigentlich ist Serafin ja ein Träumer und Erfinder. Weil er aber dringend eine neue Wohnung braucht und weil die Mieten so hoch sind, sucht er sich eine Arbeit als Fahrkartenknipser in der U-Bahn. Als er dann eines Tages eigenmächtig seinen Fahrkartenknipser-Posten verlässt, um einen Schmetterling zu retten, der sich im U-Bahn-Tunnel verirrt hat, wird Serafin entlassen. Doch er hat Glück: Gemeinsam mit seinem Freund Plum findet er ein heruntergekommenes altes Haus, aus dem die beiden sich ein wahrhaftes Traumhaus basteln.

Doch schon bald wird dieses Glück bedroht: Von Baggern, einem Bauunternehmer und – in Gestalt des Bürgermeisters – von moderner Stadtplanung. Serafins und Plums' Traumhaus soll einer luxuriösen Wohnanlage weichen. Vergeblich kämpfen sie um ihr neues Zuhause. Aber zu guter Letzt taucht der Schmetterling wieder auf und zeigt Serafin und Plum einen Weg ...

## „Serafin und seine Wundermaschine“ ist ein Stück über die Freiheit. Die Freiheit, die wir für ein selbst- bestimmtes Leben brauchen.

Die Freiheit, Träume Wirklichkeit werden zu lassen und das Leben selbst zu gestalten. Ein Stück über den eigenen Lebensraum und über die Frage, wem die Stadt gehört. Für die Zuschauer, die davon am meisten betroffen sind – unsere Kinder.

In einer Mischung aus Schauspiel, Figurentheater und mechanischem Bühnenbild wird die Bühne zum dritten „Schauspieler“, zu einer eigenständigen Figur in der märchenhaften Geschichte über zwei Freunde und ihren Traum von einem Ort, an dem sie frei und selbstbestimmt wohnen und leben können.